

## Von Palmsonntag bis nach Ostern – im Jahre 2020

### Passionsandachten in besonderer Zeit

Fröhliche Ostern, liebe Gemeinde!

Mit dieser Andacht komme ich zum Schluss meiner kleinen Reihe. Da es zwei Ostertage gibt, ist diese Andacht allerdings doppelt so lang und in zwei Teile aufgeteilt.

#### Tag 8: Ostersonntag Das leere Grab

Ich beginne mit dem traditionellen Ostergruß: Der Herr ist auferstanden!

#### EG 99 – Christ ist erstanden

*Christ ist erstanden  
von der Marter alle;  
des solln wir alle froh sein,  
Christ will unser Trost sein.*

Es geht in diesen Versen um die endgültige Entscheidung: Tod oder Leben, Sieg oder Niederlage? Ist Jesus der versprochene Erlöser oder ist er einfach nur gescheitert?

Die erste biblische Erzählung, in der diese Frage beantwortet wird, spielt auf dem Friedhof – genauer gesagt: Direkt vor dem Grab Jesu. Am frühen Morgen des ersten Tages kommen die Treuesten der Treuen zum Grab – einige Frauen. Sie wollen den geliebten Toten noch einmal sehen, so ähnlich wie wir das in Ostfriesland bei der Abschiedsnahme am offenen Sarg auch tun.

Aufgrund der besonderen Umstände beim Tod und bei der Beerdigung Jesu müssen sie aber mit einem Problem rechnen: Das Grab könnte verschlossen und der Weg zu Jesus versperrt sein. Um so größer ist ihre Überraschung, als der große Stein am Eingang des Grabes weggerollt ist und der Eingang offen steht.

Offene Türen sind eigentlich eine gute Sache, liebe Gemeinde, denn dann haben wir selbst die Wahl. Wir können entscheiden, was wir wollen. Wir können eine Wohnung, ein Geschäft, eine Kirche oder ein Restaurant betreten. Wir können aber auch draußen bleiben. Was aber soll man tun, wenn die Lage nicht ganz klar ist, wenn man nicht weiß, welche Vor- und Nachteile man gegen einander abwägen soll?

Wie die Sache am Grab Jesu nach Meinung der Bibel ausgeht, zeigt eine Figur, die oben auf dem Schalldeckel unserer Kanzel steht: Jesus lebt, er ist auferstanden. Man sieht zwar noch die Leinentücher vom Begräbnis, doch Haltung und Geste sind eindeutig: Der Tod ist überwunden, und zwar nicht nur einmal, sondern ein für alle mal. Mit Jesus lebt die ganze Welt wieder auf.



Ich kann mir gut vorstellen, wie glücklich die Frauen waren, als sie ihren Jesus wieder hatten. Vor allem Maria Magdalena hätte ihn nur zu gern in die Arme geschlossen. Doch das wollte er nicht. „Ich bin noch nicht aufgefahren zu meinem Vater“ - erklärt er ihr im Johannesevangelium. Und Maria ist damit zufrieden.

Ich nehme an, dass Sie alle im Laufe des Lebens Erfahrungen gemacht haben mit offenen und auch mit verschlossenen Türen. Es geht nicht immer alles glatt auf dem Weg des Lebens. Und gerade jetzt, in Zeiten von Corona, öffnen und schließen sich manche Türen schneller als erwartet. Gut, dass man sich auf Gott verlassen kann, der uns immer wieder seine Tür öffnet.

Und unser Osterfest? Manches ist in diesem Jahr anders als erwartet. Einige von uns sind gegen Wände gelaufen und standen wortwörtlich vor verschlossenen Türen. Doch die Zeit schreitet voran. Es blühen erst Schneeglöckchen, dann Krokusse, dann Osterglocken. Und bald wird der Sommer kommen. Mal sehen, welche Türen uns dann wieder offenstehen.

Ein Osterlied nimmt die Freude über Licht, Wärme und das Erwachen der Natur auf:

#### EG 117 - Der schöne Ostertag

*1. Der schöne Ostertag!  
Ihr Menschen, kommt ins Helle!  
Christ, der begraben lag,  
brach heut aus seiner Zelle.  
Wär vorm Gefängnis noch  
der schwere Stein vorhanden,  
so glaubten wir umsonst.  
Doch nun ist er erstanden,  
erstanden, erstanden, erstanden.*

Ja, liebe Gemeinde: Die Auferstehung Jesu bedeutet etwas für uns alle. Es geht nicht um das Schicksal eines außergewöhnlichen Menschen. Es geht nicht nur darum, dass Maria Magdalena in ihrer Trauer getröstet wird. Es geht um den Sieg Gottes über Angst, Not, Hass Gewalt und Tod. Er geht um den Sieg des Lebens und der Liebe.

Als Zeichen der Hoffnung auf den Sieg des Lebens werden in christlichen Kirchen jedes Jahr zu Ostern neue Kerzen angeschafft und angezündet. An diese Osterkerzen erinnert die Taufkerze, die unsere Kinder zur Taufe bekommen und auch die Geburtstagskerzen. Wer so eine Kerze anzündet wünscht:

Frohe Ostern!